

Niederschrift

über die 1. öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates der Stadt Leimen am Dienstag, den 08.03.2022 im Ferdinand-Reidel-Saal des Neuen Rathauses in Leimen

- öffentlich -

<u>Beginn:</u>	18.30 Uhr
<u>Ende:</u>	19.35 Uhr
<u>Anwesend:</u>	Oberbürgermeister Hans D. Reinwald Bürgermeisterin Claudia Felden
<u>Vom Jugendgemeinderat:</u>	Akdeniz, Dilara Can, Gabriel-Joseph Joos-Arp, Anne-Sophie Lust, Kevin Müller, Paul Naumov, Jessica Örüm, Nadja Sejdija, Leonit Weilhard, Markus
<u>Entschuldigt:</u>	Örüm, Diana Sarikaya, Baris Sivakumar, Sarujan Werner, Manuela Grace
<u>Unentschuldigt:</u>	Paul, German Rüger, Oliver Yildirim, Yigit Tayyar
<u>Von der Verwaltung:</u>	Zeitler, Birgit; Integrationsbeauftragte Kiss, Alexander; Jugendarbeit Ritter, Maikel; Hochbau Olesch, Elisabeth; Amt für Verkehrswesen
<u>Gäste:</u>	Todt, Tanja; Friedrichstift Leimen Tischer, Domenik; Friedrichstift Leimen Müller, Natalie; Stadträtin Baumann, Ursula; Stadträtin Appel, Hans; Altstadtrat Stern, Wolfgang; Stadtrat Reinig, Michael; Stadtrat Örüm, Lucia
<u>Protokoll:</u>	Goßmann, Anja; ASA/JGR-Geschäftsstelle

TAGESORDNUNG

zur 1. öffentlichen Sitzung des Jugendgemeinderates der Stadt Leimen am Dienstag, den 08.03.2022, um 18.30 Uhr, im Ferdinand-Reidel-Saal des Neuen Rathauses in Leimen

- öffentlich -

1. **Fragestunde**
2. **Protokolle** 01/2022
Benennung von Urkundspersonen
3. **Probleme und Wünsche bzgl. des ÖPNV** 02/2022
4. **Mobile Jugendarbeit** 03/2022
5. **Geschäftsordnung für den JGR** 04/2022
6. **Begehung Interkommunales Gewerbegebiet** 05/2022
7. **Gartenbox** 06/2022
8. **Verschiedenes**

Oberbürgermeister Reinwald

begrüßt die anwesenden Jugendlichen und Gäste um 18.30 Uhr und stellt fest, dass zu der Sitzung fristgerecht eingeladen wurde.

1. Fragestunde

Aus dem Publikum werden keine Fragen gestellt.

2. Protokolle

01/2022

Protokollbeurkundung
Benennung von Urkundspersonen

Als Urkundspersonen für die heutige Sitzung melden sich Dilara Akdeniz und Leonit Sejdija.

3. Probleme und Wünsche bzgl. des ÖPNV

02/2022

Elisabeth Olesch

erklärt zur Bahnlinie 23, dass die Probleme mit den überfüllten Bahnen dadurch zustande gekommen sind, weil die VRN die kürzeren Bahnen eingesetzt hat. Dies wird in Zukunft nicht mehr der Fall sein und die VRN setzt wieder die langen Bahnen ein. Bezüglich der Ausweitung der Fahrzeiten wird es im Juni eine Taktverdichtung geben. Auch in Bezug auf das Angebot eines Moonliners sollte diese abgewartet werden.

Zur Ausweitung der Busse 751 und 757 ist angedacht das Angebot Ruftaxi auszuweiten. Bei Problemen mit den einzelnen Bus- und Bahnlinien bittet sie um Nachricht mit Uhrzeit per Mail an elisabeth.olesch@leimen.de.

Oberbürgermeister Reinwald

merkt an, dass auf der Plattform Verkehrskonzept Wünsche und Anregungen geäußert werden können.

4. Mobile Jugendarbeit

03/2022

Alexander Kiss

teilt mit, dass es sich hier um eine Übergangslösung handelt, da es in der letzten Zeit vermehrt zu Beschwerden bzgl. gewaltbereiter Jugendlicher kommt.

Bürgermeisterin Felden

ergänzt, dass es sich vor allem um den S-Bahnhof, das Kurpfalz-Centrum und den Badener Platz handelt.

Oberbürgermeister Reinwald

sagt, dass es nur um einen kleinen Teil der Jugendlichen geht und hier präventiv gearbeitet wird.

Domenik Tischer

meint, dass dieses Angebot von den Jugendlichen gut angenommen wird.

Anne-Sophie Joos-Arp

ergänzt, dass sich die Situation vielleicht entspannt, wenn das Basket wieder für alle öffnen kann.

5. **Geschäftsordnung für den JGR**

04/2022

Oberbürgermeister Reinwald

teilt mit, dass der vorliegende Entwurf der Geschäftsordnung derzeit rechtlich von Herrn Ullrich geprüft wird.

Birgit Zeitler

wirft ein, dass doch einiges an dem Entwurf geändert werden muss.

6. **Begehung Interkommunales Gewerbegebiet**

05/2022

Oberbürgermeister Reinwald

schlägt vor, einen Termin im Mai oder Juni mit dem Heidelberger JGR zu suchen. Auch muss der Termin mit der Firma Eternit abgestimmt werden. Herr Althoff und Herr Stamm werden zu dem Termin voraussichtlich eine Präsentation vorführen.

Anne-Sophie Joos-Arp

schlägt vor, dass sich der JGR über die HD-Gruppe mit dem Heidelberger JGR darüber beraten kann.

7. **Gartenbox**

06/2022

Gabriel-Joseph Can

erklärt, dass immer mehr Leute den Basketball-Platz am Fischwasser auch zu den dunklen Tageszeiten nutzen. Ein Kollege bringt dann mobile Standlichter mit dem Auto. Da diese sehr schwer und unhandlich sind, bittet er um Anschaffung einer Gartenbox zur Lagerung dieser. In Heidelberg, so sagt er weiter, gibt es eine Box für Skater an der Neckarwiese.

Maikel Ritter

erwidert, dass die Beleuchtung noch in diesem Jahr installiert werden soll und eine solche Box nicht vor Einbruch oder Vandalismus geschützt werden kann.

Tanja Todt

schlägt vor, die Leuchten im Basket zu lagern, sobald es wieder erlaubt ist hier Kinder und Jugendliche zu betreuen.

Oberbürgermeister Reinwald

meint, dass der JGR in Heidelberg schauen soll, wie die Erfahrungen diesbezüglich sind.

8. Verschiedenes

Maikel Ritter

teilt mit, dass die Stadt auf dem Gelände, auf dem die Skateanlage geplant ist, vorübergehend und kostengünstig einen Pumptrack bauen kann. Da der Bau der Skateanlage erst in ca. 5 Jahren realisiert werden kann, könnte das Gelände so bereits genutzt werden. Man würde mit einem Planer zusammenarbeiten und die Anlage eher niedriger gestalten, vergleichbar mit der in Mauer.

Alexander Kiss

merkt an, dass so ein Pumptrack schon einmal geplant wurde und Sandhausen hat auch einen.

Dilara Akdeniz

möchte wissen, warum in Leimen ein Pumptrack gebaut werden soll, wenn es doch einen in Sandhausen gibt und in Leimen doch eigentlich eine Skateanlage gebaut werden soll.

Oberbürgermeister Reinwald

sagt, dass dies nur eine Zwischenlösung wäre, bis die finanziellen Mittel für die Skateanlage zur Verfügung stehen.

Anne-Sophie Joos-Arp

spricht sich gegen den Bau eines Pumptracks aus, da dieser doch Kosten verursacht. Außerdem gibt es bereits die hoch gebaute Anlage in Sandhausen und da hat sich bereits eine Szene gebildet. Eine eher niedrig gebaute Anlage wird dann eher weniger genutzt werden. Die gesparten Mittel sollten besser in den Bau des Spielplatzes investiert werden.

Oberbürgermeister Reinwald

möchte von den anderen Jugendgemeinderäten/innen wissen, wie sie das sehen.

Die anwesenden Jugendlichen sprechen sich gegen den Bau eines Pumptracks aus.

Gabriel-Joseph Can

fragt nach einer Garantie, dass die Skateanlage gebaut wird.

Oberbürgermeister Reinwald

verneint dies und macht den Vorschlag, dass der Jugendgemeinderat nach Spenden, evtl. bei der Hopp-Stiftung schauen kann.

Anne-Sophie Joos-Arp

erkundigt sich nach dem Spielplatz Am Fischwasser, warum dieser noch nicht fertig gebaut ist.

Oberbürgermeister Reinwald

bittet diesbezüglich um Rückfrage bei Herrn Sauerzapf.

Nadja Örum

möchte wissen, wie der Sachstand bei der Planung der Tiefgarage ist.

Oberbürgermeister Reinwald

erklärt, dass diese bis voraussichtlich Mai andauern werden.

Dilara Akdeniz

teilt mit, dass in der Warthütte, wenn man von der Schwetzingen Straße kommt, viele Kinder wohnen und die Autofahrer sich nicht an die geforderten 30 kmh halten. Sie fragt an, ob in diesem Bereich eine Geschwindigkeitsmessung möglich wäre.

Elisabeth Olesch

sagt hierzu, dass sie prüfen wird, ob eine mobile Messtafel aufgestellt werden kann.

Markus Weilhard


fragt an, ob die Polizei schon in die neuen Räume neben der Jet-Tankstelle eingezogen ist, da dies von außen kaum sichtbar ist.

Oberbürgermeister Reinwald

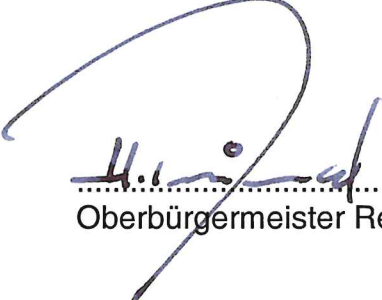
antwortet, dass die Polizei bereits umgezogen ist und die Problematik mit der Erkennbarkeit schon weitergegeben wurde.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr folgen verabschiedet er Anne-Sophie Joos-Arp auf eigenen Wunsch vorzeitig aus dem Jugendgemeinderat, da sie beruflich stark eingebunden ist und nicht mehr in Leimen wohnt. Er übereicht ihr das Dankschreiben und die Urkunde über ihre ordentliche Mitgliedschaft im Leimener Jugendgemeinderat.

Anschließend beendet Oberbürgermeister Reinwald die 1. Sitzung des Jugendgemeinderates Leimen um 19.35 Uhr.



.....
Anja Goßmann, Protokoll



.....
Oberbürgermeister Reinwald

Urkundspersonen:

.....
Dilara Akdeniz (JGR)

.....
Leonit Sejdija (JGR)